

Heldinnen des Alltags

Familienzentrum GANZ e.V. ist die Familienfeuerwehr

Neu-Anspach (evk). Wo immer eine helfende Hand gebraucht wird, sind die Mitarbeiterinnen vom Familienzentrum GANZ e. V. als Einsatzmama oder -oma quasi als Familienfeuerwehr im Einsatz. Einsatzleiterin Diana Voßenkaul nennt die Mitarbeiterinnen in der Familienhilfe gerne »Heldinnen des Alltags«.

Ambulante Hilfe in der Familie kann in ganz unterschiedlichen Situationen nötig sein. GANZ-Mitarbeiterinnen unterstützen werdende Mamas bereits während Mehrlings- oder Risikoschwangerschaften und begleiten sie in der ersten Zeit als Familie. Fällt das haltführende Elternteil in einer Familie einmal aus, sind

sie die »Heinzelmädchen«, die während einer Krankheit oder nach einem Krankenhausaufenthalt diese Aufgabe übernehmen und das Rad am Laufen halten. Wenn Senioren Unterstützung brauchen, kommen die Mitarbeiterinnen nach Hause und kümmern sich im Rahmen der Entlastungsleistungen der Pflegekasse, helfen mit, dass ältere Menschen länger in den eigenen vier Wänden leben können.

Voßenkaul stellt fest: »So unterschiedlich Familien sind, so unterschiedlich sind die Einsätze. Mal steht in der Familienhilfe Unterstützung im Haushalt im Vordergrund, mal eher die Kinderbetreuung und oft ist es eine Mischung aus beidem.«

Zu den Aufgaben im hauswirtschaftlichen Bereich gehören Planung und Führung des Haushalts, Einkäufen, Zubereitung der Mahlzeiten, Wäschepflege und Reinigung der Wohnräume im Rahmen des täglichen Bedarfs. Die Kinderbetreuung reicht von der Säuglings- und Kinderpflege, über altersgerechte Beschäftigungsmöglichkeiten der Kinder, die Sicherstellung von Schul- und Kindergartenbesuch, Hausaufgabenbetreuung bis zur Aufrechterhaltung von Freizeittätigkeiten.

Bei besonderer Belastung und in Not Situationen berodt nach ärztlicher Verordnung für Versicherte mit Kindern bis zu zwölf Jahren oder mit Behinderung Anspruch auf familienentlasten-

de Dienste, soweit eine im Haushalt lebende Person den Haushalt nicht weiterführen kann. Solche Situationen können während häuslicher Krankenpflege, Krankenhauser oder Reha-Aufenthalten entstehen. Manche Krankenkassen zahlen auch, wenn ältere oder gar keine Kinder im Haushalt leben. Zehn Prozent der täglichen Kosten für die Haushaltshilfe zahlt der Versicherte selbst, jedoch höchstens zehn Euro und mindestens fünf Euro. Bei Haushaltshilfe im Rahmen von Schwangerschaft und Entbindungen entfallen die Zuzahlungen

Auch Pflegebedürftige der Pflegegrade 1 bis 5 haben bei ambulanter Pflege einen An-

spruch auf Entlastungsleistungen, wenn sie zu Hause gepflegt werden. Den Entlastungsbetrag in Höhe von 125 Euro monatlich gibt es zusätzlich zu anderen Leistungen der Pflegeversicherung. Der Entlastungsbetrag soll Angebote finanzieren, die pflegende Angehörige entlasten.

Es handelt sich um zusätzliche Unterstützungsleistungen für Pflegebedürftige und ihre Angehörigen. Geschulte Ehrenamtliche oder professionelle Betreuungskräfte übernehmen für einige Stunden im Monat verschiedene Aufgaben. So sind die Pflegebedürftigen gut versorgt und die Angehörigen können

Kraft tanken. Pflegende Angehörige stehen oft selbst im Berufsleben und sind nicht immer verfügbar. Die GANZ-Mitarbeiterinnen sind da, wenn Angehörige zeitlich verhindert sind. Sie begleiten Pflegebedürftige zu Arztterminen oder Spaziergängen oder übernehmen Aufgaben im Haushalt.

Wer Unterstützung benötigt, sollte einfach mal bei der GANZ-Familienhilfe anfragen, telefonisch montags bis freitags von 8 bis 12 Uhr unter (0 60 81) 96 24 52 oder per Mail unter ganz-ev@t-online.de.

